

LINEA PURA NO. 13

FILATI

Modell 12

PULLI



PULLI

Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Certo“ (100 % GOTS Baumwolle, LL = ca. 115 m/50 g): ca. **500 (550) g** Beige (Fb. 10); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 50 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re M, Rück-R li M str.

Fallmaschenmuster A: Nach Strickschrift A über 14 M str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Ab der 1. R werden für die abgeketteten M Umschläge aufgenommen, die ab der 2. R jeweils wieder fallen gelassen und neu aufgenommen werden. Es sind anstelle der M jedoch weniger U, da nach dem Fallenlassen dieser U hinterher die Spannfäden breiter als die M sind. Die je 2 verschränkten M davor und danach stets etwas fester str., damit sie gleichmäßig nebeneinander verlaufen. Diese laufen beim Str. immer exakt übereinander weiter, was sich nur treppenförmig im Raster zeichnerisch darstellen lässt. Um am Ende wieder die ursprüngliche M-Zahl auf der Nd. zu haben, müssen vor und nach den verschränkten M wie gezeichnet M entsprechend aus den Querfäden zugezogen werden. In der Höhe die 1. – 42. R 1x str.

Fallmaschenmuster B: Nach Strickschrift B über 16 M str., dabei mustertechnisch jedoch mittig über 8 M beginnen. Die Zahlen und Zeichen haben die gleiche Bedeutung wie in Muster A. Um hier am Ende wieder die ursprüngliche M-Zahl auf der Nd. zu haben, müssen vor und nach den verschränkten M wie gezeichnet M entsprechend abgenommen, also zusammengestr. werden. In der Höhe die 1. – 42. (44.) R 1x str.

Betonte Zunahmen: Am R-Anfang nach der 2. M, am R-Ende vor den letzten 2 M je 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun.

Maschenprobe: 18 M und 26 R glatt re mit Nd. Nr. 5,5 = 10 x 10 cm.

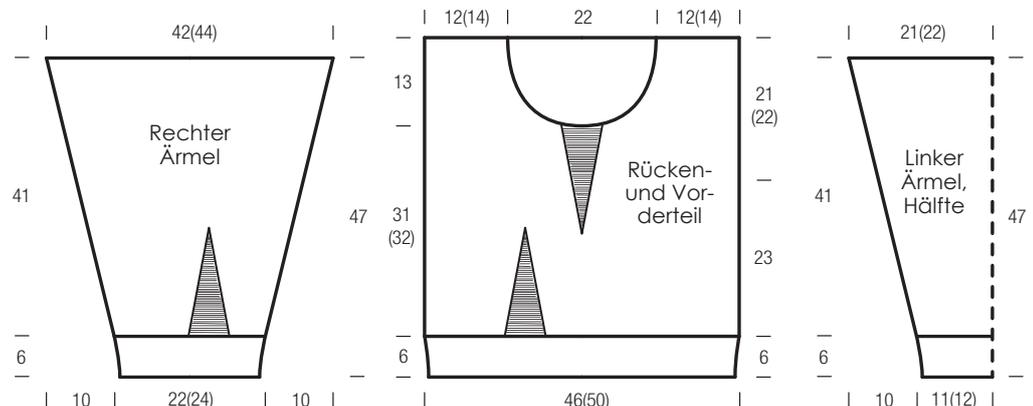
Rückenteil: 86 (94) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Für den Bund 6 cm = 17 R Rippen mit Knötchenrand str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. Dann mit Nd. Nr. 5,5 glatt re [ohne Fallmaschenmuster] weiterarb., dabei die Ränder wie bisher fortsetzen. Nach 23 cm = 60 R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 21 (22) cm = 56 (58) R Armausschnitthöhe alle M abk., dabei die mittl. 40 M für den geraden Halsausschnitttrand markieren. Je 23 (27) M beids. gelten für die Schultern.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit Fallmaschenmuster A und B und rundem Halsausschnitt. Für Fallmaschenmuster A schon in der letzten Bund-R [= 17. R] 22 (26) M str., 10 M abk. und die restl. M der R str. In der 1. R nach dem Bund über je 2 M vor und nach den abgeketteten M und natürlich über den 10 abgeketteten M [= insgesamt 14 M] das Fallmaschenmuster A str. Nach 15 cm = 40 R ab Bundende die mittl. 16 M markieren und darüber ab hier das Fallmaschenmuster B str. Nach weiteren 2 R ist das Fallmaschenmuster A beendet. Hierüber nur noch glatt re weiterarb. Den Beginn der Armausschnitte in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren. Nach 16 (17) cm = 42 (44) R ab Beginn des Fallmaschenmusters B für den Halsausschnitt die mittl. 5 U fallen lassen und beide Seiten über die restl. je 38 (42) M getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 5 M, 1x 3 M, 1x 2 M und 2x je 1 M, dann in jeder 4. R noch 3x je 1 M abk. In 13 cm = 34 R Halsausschnitthöhe die restl. 23 (27) Schulter-M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linker Ärmel: 42 (46) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Für den Bund 6 cm = 17 R Rippen mit Knötchenrand str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. Dann mit Nd. Nr. 5,5 glatt re weiterarb., dabei die Ränder wie bisher fortsetzen. Beids. für die Schrägungen in der 5. R ab Bundende 1 M betont zun., dann ★ in jeder 6. R 2x je 1 M und in der folg. 4. R 1x 1 M betont zun., ab ★ 4x wdh., dann noch in jeder 6. R 2x je 1 M betont zun. = 78 (82) M. Nach 41 cm = 106 R ab Bundende die M locker abk.

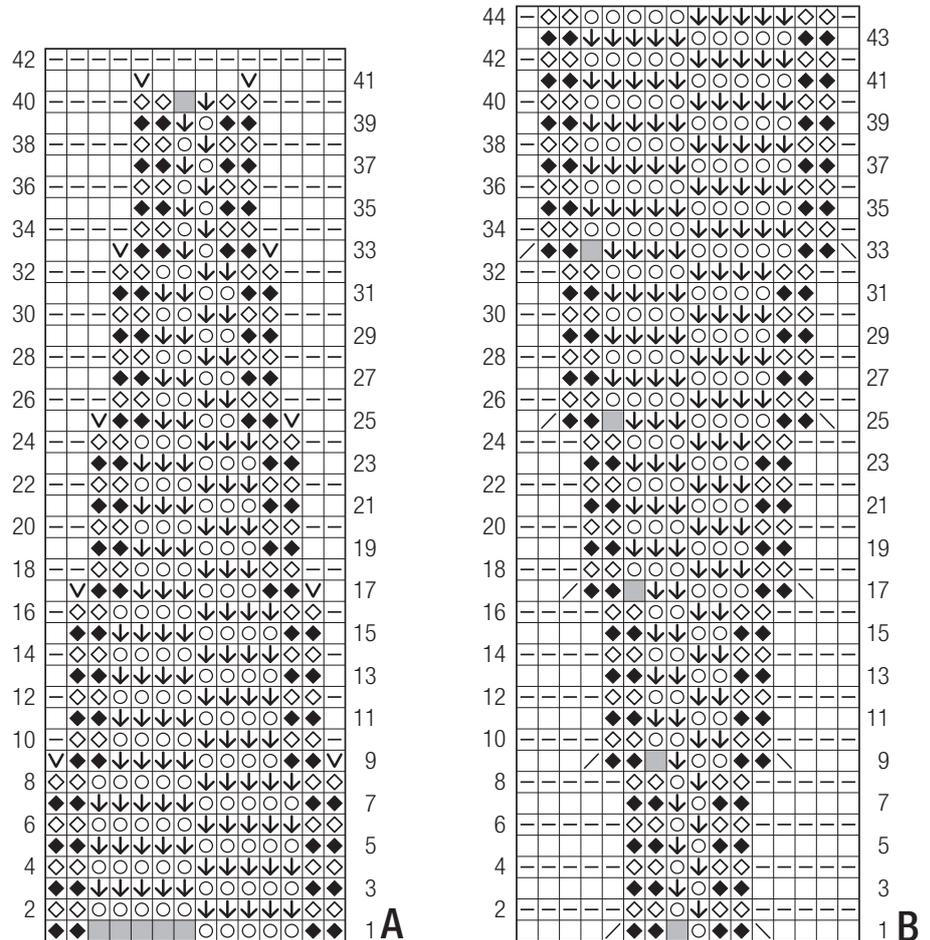
Rechter Ärmel: Wie den li Ärmel str., jedoch mit Fallmaschenmuster A nach dem Bund. Dafür schon in der letzten Bund-R [= 17. R] 22 (24) M str., 10 M abk. und die restl. M der R str. In der 1. R nach dem Bund über je 2 M vor und nach den abgeketteten M und natürlich über den 10 abgeketteten M [= insgesamt 14 M] das Fallmaschenmuster A str. Nach 16 cm = 42 R ab Bundende den Ärmel nur noch glatt re zu Ende str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils nur bis zur Markierung. Nun mit der Rundnd. Nr. 4,5 aus dem Halsausschnitttrand 90 M auffassen und über den abgeketteten M 10 M neu dazu anschlagen = 100 M. Für die Blende Rippen in Rd str. In 3 cm Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen.



PULLI

Strickschriften A und B



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 U
- ◆ = 1 M re verschränkt
- ◇ = 1 M li verschränkt
- ↓ = den U der Vor-R fallen lassen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen
- ∇ = 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.
- ⊠ = 2 M re zus.-str.
- ⊞ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen · **str.** = stricken
zus.-str. = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen
abh. = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Nd. = Nadel · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **zus.-str.** = zusammenstricken · **Lufm** = Luftmasche · **lf.** = laut
MS = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **Krebsm** = Krebsmasche · **Fb.** = Farbe